

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1871

22.10.1871



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

126.

Sonntag, den 22. Oktober 1871.

Änderung der Abonnementsnummer.

IV. Quartal. **116.** Abonnements-Vorstellung.

Der Prophet.

Große Oper mit Ballet in fünf Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, deutsch bearbeitet von E. Kellstab. Musik von Giacomo Meyerbeer.

Personen:

Johann von Leyden	Herr Himmer.
Fides, seine Mutter	*)
Bertha, seine Braut	Fräulein Schmitt Meißner.
Jonas, } Wiedertäufer	{ Herr Kürner.
Matthiasen, }	{ Herr Ludwig.
Zacharias, }	{ Herr Speigler.
Graf Oberthal	Herr Brulliot.
Hauptleute der Wiedertäufer	{ Herr Harlacher.
Ein Soldat	{ Herr Dischner.
Landleute von Dordrecht	{ Herr Clasing.
Bürger	{ Herr Basen.
Gefangene Edelleute von Münster	{ Frau Kusterer.
Ein Mönch	{ Fräulein Klages II.
	{ Herr Klages u. A.
	{ Herr Busch.
	{ Herr Eylert.
	Herr Consentius.

Landleute von Dordrecht. Ritter und Hellebardiere des Grafen Oberthal. Einwohner von Leyden und Münster. Wiedertäufer. Großwürdenträger und Magistratspersonen von Münster. Zu den Wiedertäufern übergetretene Geistlichkeit. Mönche. Chorknaben. Pagen. Junge Mädchen. Trabanten des Propheten. Soldaten und Volk.

Ort der Handlung: In den ersten zwei Akten in Holland; und zwar im ersten Akte in der Gegend von Dordrecht, im zweiten Akte zu Leyden; in dem dritten, vierten und fünften Akte vor und zu Münster in Westphalen. Zeit: um das Jahr 1534.

Die vorkommenden Tänze sind arrangirt vom Herrn Balletmeister Beauval.

- II. Akt. Chortanz (Valse).
- III. Akt. 1. Schlittschuh-Quadrille, } ausgeführt von Fräulein Stemmler, Herrn Beauval und dem Ballet-Chor.
- 2. Galopp,
- V. Akt. Gruppierungen und Tanz. }

*) Fides: Fräulein Walter, zum ersten Versuch.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Der Billetverkauf findet von 11 bis 1 Uhr und an der Abendkasse statt.

Dienstag, den 24. Oktober, IV. Quartal, **115.** Abonnements-Vorstellung:
Jobigenia in Delphi. Dramatisches Gedicht in fünf Akten von Friedrich Halm.

Sonntag, den 22. Oktober 1871.

126^{b.}

4. Abonnements-Vorstellung

des

Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Relegirte Studenten.

Lustspiel in vier Akten von Roderich Benedix.

Personen:

- Konradine Hardenberg, eine reiche Erbin Frau Lange.
 - Justizrath Stein, ihr Vormund Herr Nebe.
 - Kronau, Kornhändler und Stadtrath Herr Höcker.
 - Ulrike, seine Frau Frau Baldenecker.
 - Hedwig, seine Tochter Fräulein Walden.
 - Reinhold, sein Neffe Herr Schneider.
 - Hirschbach, Viehhändler, Oekonomierath und Stadtverord-
neter, Kronau's Schwager Herr Denk.
 - Adelgunde, seine Frau Frau Strauss.
 - Emma, seine Tochter Frau Grösser.
 - Tannenheim, Stadtbaumeister, Ulriken's Bruder Herr Lange.
 - Wieprecht Born, Schlosser und Eisenhändler Herr Grösser.
 - Wolfram Lindeneck, Musiklehrer Herr Devrient.
 - Eulert, Förster Herr Morgenweg.
- Ein Bursche.

Billete u. Zettel sind Samstag und Sonntag von 12—2 Uhr bei Hauswart Ackermann und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: neun Uhr.
Casse-Eröffnung: sechs Uhr.

Preise der Plätze bei Schauspiel-Vorstellungen:

Fremdenloge I. Rangs	1 fl. 45 kr.	Parterre	- fl. 48 kr.
Logen I. Rangs	1 fl. 45 kr.	Logen II. Rangs	- fl. 42 kr.
Amphitheater	1 fl. 45 kr.	Logen II. Rangs mit Salon	- fl. 30 kr.
Parterre-Logen	1 fl. 12 kr.	Stehplätze im II. Rang	- fl. 24 kr.
Sperrsitze	1 fl. 12 kr.	Gallerie	- fl. 12 kr.

Wegen plötzlicher Unpäßlichkeit des Fräulein **Grhartt** hat Fräulein **Weißner** die Parthie der Gertha schnell übernommen.

Karlsruhe, den 22. October 1871.

Die General-Direction.